

Hinweise zur Reinigung von Spiegeln

Damit Sie lange Freude an Ihrem Spiegel haben enthält dieser Leitfaden Hinweise, wie Sie die Pflege dieses wertvollen Gegenstandes schonend vornehmen können.

Besonderes Augenmerk sollte dabei der Spiegelkante gewidmet werden. Sie stellt die empfindlichste Zone dar, da in ihr Teile der Beschichtung direkt mit Reinigungsmitteln in Berührung kommen.

Geeignete Mittel zur Spezialpflege "auf einen Blick":

Unterschiedliche Werkstoffe und hiermit verbundene Reinigungsprobleme sind der Grund für eine Vielfalt von Reinigungsmitteln im Haushalt. Die meisten aber sind für die Spiegelreinigung nicht geeignet.

Für die Reinigung eignen sich "NICHT"

- stark gechlortes Leitungswasser
- WC- und Badreiniger
- Essig und Essigreiniger
- Sanitärreiniger
- Salmiak und Reinigungsmittel
- Reinigungsmittel aus dem kosmetischen Bereich
- scheuernde Haushaltsschwämme mit Reinigungszusätzen sowie artverwandte Produkte

Für die Reinigung eignen sich:

- ein weiches trockenes Tuch
- anwendungsfertige handelsübliche Glasreinigungsprodukte
- zur Glasreinigung empfohlene Konzentrate die noch verdünnt werden müssen.

Praktische Tipps und Hinweise zur schonenden Spezialreinigung und -pflege :

Sehr leichte Verschmutzungen wie Staub, Wasserspritzer oder ein einzelner Fingerabdruck können mit einem weichen Tuch beseitigt werden. Bei allen anderen Verschmutzungen ist eine Feuchtreinigung notwendig. Mit klarem Wasser können einige Schmutzarten aber nicht beseitigt werden. Hier ist der Einsatz eines geeigneten Reinigungsmittels notwendig.

Grundsätzlich geeignet sind: Anwendungsfertige handelsübliche Glasreinigungsprodukte. Damit der Reiniger mit der Spiegelkante nicht in Berührung kommt, sollte man nicht mit der Sprühflasche arbeiten, sondern das Mittel direkt auf ein sauberes Tuch geben, damit den Schmutz auf der Oberfläche anlösen und abheben.

Für die Glasreinigung empfohlene Konzentrate, die für die Anwendung verdünnt werden müssen. Um die Konzentration zu erhalten, müssen die vorgegebenen Dosierangaben beachtet und eingehalten worden. Ebenso wichtig wie die Auswahl der Reinigungsmittel ist die Art der Anwendung. Ein entscheidendes Kriterium ihre Spiegel so lange wie möglich zu erhalten ist es, zu vermeiden, die Reinigungsflüssigkeit auf den Spiegel aufzusprühen da sich an der Spiegelkante auf Dauer Feuchtigkeit anlagern kann. Dies gilt insbesondere für Spiegel, die aus gestalterischen Gründen auf anderen Spiegeln befestigt wurden oder für nebeneinanderliegende Spiegel. Hier sind enge Fugen vorhanden, die eine Wasseranlagerung im Kantenbereich begünstigen können. Denn: Sogar durch klares Wasser kann die Beschichtung angegriffen werden, wenn es über einen längeren Zeitraum auf die Spiegelkante einwirken kann. Ein mit Wasserdampf beschlagener Spiegel sollte schnellstmöglich durch Abreiben oder gezieltes Lüften getrocknet werden.